

Die Mini-Jobs in Deutschland

Die Menschen in Deutschland haben **unterschiedliche Jobs**.

Zum Beispiel:

Einen **Voll-Zeit-Job**.

Menschen mit einem Voll-Zeit-Job arbeiten jede Woche ungefähr 40 Stunden.

Oder einen **Teil-Zeit-Job**.

Menschen mit einem Teil-Zeit-Job arbeiten jede Woche ungefähr 20 Stunden.

Viele Menschen haben einen **Mini-Job**.

Das heißt in schwerer Sprache:

Gering-fügige Beschäftigung.



Menschen mit einem Mini-Job

verdienen **höchstens 450 Euro** im Monat.

Wenn Sie einen Mini-Job haben:

Sie müssen **dem Staat kein Geld abgeben**.

Von Ihrem Gehalt.

Man sagt auch:

Sie müssen **keine Steuern zahlen**.



Sie haben mit einem Mini-Job
die gleichen Rechte wie andere Arbeit-Nehmer.

Zum Beispiel:

Sie können **Urlaub** nehmen.

Sie bekommen weiter Ihr Gehalt:

Wenn Sie **krank** sind.

Und nicht zur Arbeit kommen können.

Und Sie haben **Schutz**:

Damit Sie Ihre Arbeit nicht **verlieren**.

Bei bestimmten Mini-Jobs:

Sie haben auch das Recht
auf einen **Mindest-Lohn**.

Das heißt:

Sie bekommen mindestens 8,50 Euro
für eine Stunde Arbeit.

Das gilt seit dem Jahr 2015.



Wenn Sie einen Mini-Job haben:
Ihr **Chef** bezahlt für Ihre **Kranken-Versicherung**.
Und für Ihre **Unfall-Versicherung**.
Sie bezahlen:
Ihre **Pflege-Versicherung**.
Und Ihre **Arbeitslosen-Versicherung**.

Ihr Chef bezahlt **mit Ihnen zusammen**
Geld für die **Renten-Versicherung**.
Der Chef bezahlt aber mehr dafür als Sie.
Seit dem Jahr 2015 ist die Renten-Versicherung
etwas billiger.

Menschen mit einem Mini-Job
bezahlen jetzt weniger Geld
für die Renten-Versicherung.



Sie können hier viele **Infos**
über Mini-Jobs vom Bundes-Ministerium
für Arbeit und Soziales bekommen:
<http://www.bmas.de/DE/Themen/Soziale-Sicherung/450-Euro-Mini-Jobs/450-euro-mini-jobs-geringfuegige-beschaeftigung.html>

Hier gibt es auch viele Infos über Mini-Jobs:
www.minijob-zentrale.de

**Wer hat den Text
in Leichter Sprache gemacht?**

Büro für Leichte Sprache Köln
Cäsarstr. 58
50968 Köln
E-Mail: info@leichte-sprache.koeln
www.leichte-sprache.koeln

Michèle Gries

hat den Text in Leichter Sprache geschrieben.

Dirk Stauber hat den Text
auf Leichte Sprache geprüft.

Kirsten Scholz und **Ellen Sturm**
haben die Bilder gemalt.



Das Zeichen für Leichte Sprache ist von
Inclusion Europe.

So spricht man das: **in klu schen ju rop.**

Sie bekommen im Internet mehr Infos
über Inclusion Europe.

Das ist die Internet-Adresse:

www.inclusion-europe.org/etr